11/14 - Ihr persönlicher Liebesbrief vom himmlischen Vater

Thema:
Keine Selbstdarstellung von Menschen – Jesus gilt allein die Ehre und die ungeteilte Aufmerksamkeit!

Bibelverse: Johannes 3, Vers 30

„Er muss wachsen, ich aber abnehmen."

Liebesbeschreibung:

Wenn wir über Johannes den Täufer nachdenken, dann kommt es uns vor, als sei sein eigenes Leben ganz dem eines anderen gewidmet gewesen. Und so war es tatsächlich! Aber Johannes war dankbar dafür und weit davon entfernt, sich darüber zu beklagen.

Matthias Grünewald hat diesen vorbildlichen Zug im Isenheimer Altarbild sehr schön in Bild eingefangen. Er stellt Johannes mit übergrossem Finger dar, der auf Jesus, den Gekreuzigten, hinweist. Diese Szene ist mit dem eingangs zitierten Vers versehen.

Johannes wurde nicht müde, dem Missverständnis entgegenzutreten, er selbst sei der Messias oder verdiene Lob. Auch wir sind heute herausgefordert, dieselbe Haltung einzunehmen. Kein Mensch verdient Lob und Anerkennung. Dem Vater allein gilt Lob!

Johannes ist ein sehr gutes Beispiel, wie göttliche Demut gelebt wird:

- Der nach ihm Kommende hatte den Vorrang.
- Er war lediglich die „Stimme eines Rufenden in der Wüste“.
- Er war nicht würdig, dem Messias den Riemen seiner Sandale zu lösen.
- Er war auch nicht zu verwechseln mit dem Bräutigam, sondern war nur ein Freund des Bräutigams.
- Der Messias war „vom Himmel“, Johannes nur „von der Erde“.
- Johannes taufte mit Wasser, der Herr Jesus würde mit Heiligem Geist und Feuer taufen.
- Am eindrucksvollsten weist Johannes von sich weg, wenn er auf Jesus deutet und sagt: „Siehe das Lamm Gottes“ (Joh. 1, 15, 23, 27 und Joh 3, 29,31: Lukas 3, 16 und Joh. 1, 29,36)

Mit diesem Selbstverständnis gibt Johannes der Täufer jedem Menschen ein Beispiel, der sich auch heute im Reich Gottes gebrauchen lassen möchte. Wer dem Herrn Jesus dienen will, kann das nur, wenn er unermüdlich und unnachgiebig von sich weg auf den Meister verweist.

Liebes-Erkenntnis:

Sinne über diesen Text nach und überdenke, wo Du noch auf Dich selbst hinweist und nicht auf den Herrn. Wo kriegst Du (noch) die Lorbeeren anstatt der Herr Jesus? Bedenke: Er hat mit seinem Tod für Dich bezahlt. Ihm allein gehört LOB und DANK!

Gebet:

„Lieber Vater – lieber Jesus. Zeige mir auf, wo ich DEINE Lorbeeren noch für mich in Anspruch nehmen. Zeige mir, wo Du mein Denken verändern möchtest. Zeige mir Umstände und Situationen, wo ich Dir mehr Lob und Dank geben darf. Ich liebe Dich. Amen."

Gottes Liebe und Barmherzigkeit sei allezeit mit Dir/Ihnen!

In Jesu Liebe verbunden
Verein Evangelio- und Healingministry

Für Fragen oder weitere Informationen erreichen Sie uns online unter:
www.evangelio.ch | www.healingministry.ch
www.loverevolution.tv | www.biblischeernaehrung.com

Wir danken Ihnen für Ihre wertvolle Unterstützung:
http://www.loverevolution.tv/unterstuetzung.html

Besuchen Sie uns regelmässig bei Facebook:
www.facebook.com/healingministry